

**Vertragsvariante I** ( = Pflegekassenvariante ):  
Grundleistungen bei € 18,36 monatlicher Gebühr  
( \* bzw. kostenlos \* ) des HausNotrufsystem

- \*Beratung / Mithilfe bei Antragsstellung für Pflegekassenzuschuss (= € 18,36), wenn Pflegekasse zustimmt, dann keine monatlichen Gebühren \* !
- Vorortberatung und Mithilfe bei technischen Fragen
- Mietgebühren für die Überlassung des HausNotrufsystem
- **Telefonische Hilfevermittlung** bei Notruf über das HausNotrufsystem durch die HausNotrufzentrale des DRK rund um die Uhr und an jedem Tage. Bei Nichterreichen der dem DRK genannten Bezugspersonen erfolgt „gewaltsames“ Öffnen der Wohnung / Haus . Die Kosten hierfür trägt der HausNotrufteilnehmer !

**Vertragsvariante II:**  
All –inclusive ( = zusätzliche Leistungen bei € 35,00  
monatlicher Gebühr des HausNotrufsystem )

- Auf Wunsch „OK-Meldung = mir geht es gut“ des Teilnehmers durch Tastendruck. Das bedeutet: Innerhalb des eingestellten Zeitraumes ( bis 24 Stunden einstellbar ) muss sich der HausNotrufteilnehmer beim HausNotrufgerät durch das Drücken einer Taste melden, ansonsten erfolgt Alarmierung in vereinbarter Weise,
- Kostenloser, schneller Einsatz durch Fachpersonal des DRK oder Helfer vor Ort bei Nichterreichen der Bezugspersonen. Zutritt zur Wohnung / Haus mittels beim DRK hinterlegtem Schlüssel,
- Schlüsselaufbewahrung in einer Rettungswache des DRK für Notfälle und bei Nichterreichen der Bezugspersonen,

Ab Pflegestufe I und auf Antrag an die Pflegekasse wird unter bestimmten Voraussetzungen ein monatlicher Zuschuss von € 18,36 von der Pflegekasse gewährt . Bei der Antragsstellung sind wir gerne behilflich.  
Dieser Zuschuss wird mit den monatlichen Gebühren verrechnet, wenn die - All inklusiv - Variante gewählt wird ( ⇒ Restbeitrag € 16,64 / monatlich ).